Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 132 (1990)

Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Bern ist im Institut für Tieranatomie eine neu geschaffene Stelle einer

vollamtlichen ausserordentlichen Professur für Veterinäranatomie (Extraordinariat)

ab sofort zu besetzen.

Das besondere Schwergewicht der Professur wird in der Wahrnehmung der Lehre und Forschung auf dem Gebiet der topographischen und klinisch-angewandten Anatomie gesehen. Die Bereitschaft zur Mitarbeit in allen Teilgebieten der Anatomie setzen wir voraus.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie durch ein Diplom als Tierärztin/Tierarzt, eine Habilitation oder einschlägige Forschungsarbeiten ausgewiesen sind und das Fach in Lehre und Forschung vertreten können. Die Universität ist bestrebt, einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu haben; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschafterinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Die Unterrichtssprache ist Deutsch, französische Sprachkenntnisse sind wünschenswert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 30. Juni 1990 an die

Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Amt für Hochschulwesen, Sulgeneckstrasse 70 (1000.26/90), CH-3005 Bern.



Ihr Partner für Ihre Werbung

ofa Zeitschriften

ofa Orell Füssli Werbe AG Sägereistrasse 25, 8152 Glattbrugg Telefon 01/809 3111, Fax 01/810 60 02



DIE TIERARZTHELFERIN IN DER PRÜFUNG

S. Geyer und A. Grabner. Schlütersche Verlagsanstalt Hannover, 1989. 120 Seiten, 63 Abbildungen. DM 29.80.

Das Buch «Die Tierarzthelferin in der Prüfung» bietet auf rund 120 Seiten eine Vielzahl von Fragen zu den einzelnen Kapiteln aus dem Lehrbuch «Die Tierarzthelferin» derselben Autoren. Nach Meinung der Autoren sollte es den lernenden Tierarztgehilfen/innen «bei eigener Kontrolle des Wissensstandes einen guten Überblick über die gesamte Fachkunde» vermitteln.

In einem ersten Teil des Buches sind mehr als 1300 Fragen und Aufgaben aus 61 Lerngebieten zusammengestellt. Der zweite Teil enthält ein kleines medizinisches Wörterbuch mit über 2600 der wichtigsten Fachausdrücke. Im Anhang findet man eine Übersicht über die wichtigsten Vor- und Nachsilben der medizinischen Sprache.

Die GST-Kommission für die Ausbildung von Tierarztgehilfinnen hat zusammen mit einigen Prüfungsexperten die Fragensammlung durchgesehen und ist zu folgender Beurteilung gekommen:

Das Buch liefert eine hilfreiche Stütze beim Erlernen der einzelnen Stoffgebiete aus dem Lehrbuch «Die Tierarzthelferin». Es muss aber darauf hingewiesen werden, dass sich die Prüfungsbestimmungen und die spezifischen Fragen über die gesetzlichen Vorschriften auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland beschränken. Im weiteren findet die Kommission schade, dass die Autoren darauf verzichtet haben, die Antworten zu den einzelnen Fragen in einem speziellen Anhang beizufügen. Dies wäre für die Kandidatinnen für die Vorbereitung auf die Prüfung im Selbst-Studium oder als Repetition von grossem Nutzen gewesen. Trotz allem, das Buch ist sehr empfehlenswert; es enthält auch sehr viele und z. T. sehr gute Fragen. Die Kommission sieht eine sinnvolle Benutzung dieses Buches v. a. für Ausbildner (Lehrtierärzte, Lehrer), weil ihnen damit ein Hilfsmittel zur Verfügung steht, das ihnen erlaubt, ihre Kandidatinnen optimal auf die Prüfung D. Hitz, Wetzikon hin vorzubereiten.